

Vorlage Amt für Ordnung und Bürgerdienste **92/2022**

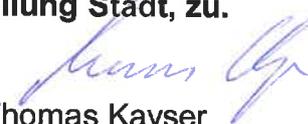
öffentlich nicht-öffentlich

Beratungsgegenstand

Vergabe eines Abrollcontainer Wasser (AB Wasser) für die Freiwillige Feuerwehr Blaustein, Abteilung Stadt.

Beschlussantrag

Der Gemeinderat stimmt der Zuschlagserteilung nach dem Vergabevorschlag für einen Abrollcontainer Wasser für die Feuerwehr Blaustein, Abteilung Stadt, zu.



Thomas Kayser
Bürgermeister

I. Bisherige Beratungs- und Beschlusslage

Gremium	Datum	ö/nö	Beschluss	Zustimmung/ Ablehnung
-		-		-

II. Sachvortrag

Im Feuerwehrbedarfsplan aus dem Jahr 2012 ist für die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Stadt, die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeug TLF 3.000 vorgesehen. Ein Tanklöschfahrzeug dient auf Grund des hohen Wassertankvolumens hauptsächlich zur Brandbekämpfung. Ein TLF 3.000 hat ein Fassungsvermögen von 3.000 Litern Wasser. Dies ist für die Freiwillige Feuerwehr Blaustein notwendig, da auf der Gemarkung mehrere bewohnte Höfe außerhalb der zusammenhängenden Bebauung existieren, die nicht über eine ausreichende abhängige oder unabhängige Löschwasserversorgung verfügen. Unter anderem an solchen Einsatzstellen werden im Brandfall große Mengen an Löschwasser gebraucht.

Aus Kostengründen wurde entschieden, anstelle eines zusätzlichen Fahrzeugs einen Abrollbehälter Wasser zu beschaffen, der mit dem Wechsellader der Abteilung Stadt genutzt werden kann. Auch ein Abrollbehälter Wasser dient zur Löschwasserversorgung. Dieser hat Fassungsvermögen von ca. 9.000 Litern Wasser.

Die Beschaffung wurde mit der Abteilung Stadt abgestimmt und durch die externe Firma Helm Brandschutzberatung begleitet.

Die Ausschreibung des Abrollcontainer Wasser erfolgte aufgrund der Höhe des Auftragswertes elektronisch und europaweit. Die Ausschreibung wurde in die folgenden zwei Lose unterteilt:

- Los 1: Abrollbehälter
- Los 2: Feuerwehrtechnische Ausrüstung

Für die Ausschreibung gab es zwei Bewerber von denen jedoch kein Bewerber ein Angebot abgegeben haben.

Aufgrund dessen erfolgte eine zweite Ausschreibung nach den Vorgaben des § 3 VOL/A in Form einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb. Es wurden 8 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Von diesen gaben 6 Firmen die folgenden Angebote ab:

Firma Jerg: Los 1 für 128.023,87 €

Firma Sieglift: Los 1 für 108.385,20 €

Firma Walser: Los 1 214.200,00 €

Firma Ziekun Los 1: 230.413,75 €

Firma Ziegler Feuerwehrtechnik Los 1: 151.402.,51 €

Firma Albert Ziegler Los 2: 21.411,57 €

Firma Sieglift Los 2: 30.569,34 €

Der Vergabevorschlag des externen Beraters lautet wie folgt:

Los 1 wird an die Firma Sieglift für 108.385,20 € vergeben.

Los 2 wird an die Firma Albert Ziegler für 21.411,57 € vergeben.

Die Feuerwehr stimmt dem Vorschlag des externen Beraters zu.

III. Finanzierung

Anmerkungen zur Finanzierung:

Die hierfür notwendigen Mittel in Höhe von insg. 132.296,77 € sind im Haushalt entsprechend eingestellt.

Mit Bescheid des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis vom 22.05.2020 wurde die Gewährung einer Zuwendung nach der VwV-Zuwendungen Feuerwehrwesen in Höhe von 50.400,00 € bewilligt.

IV. Nachhaltigkeitseinschätzung

- Ein Nachhaltigkeitscheck wurde durchgeführt und liegt der Sitzungsvorlage bei.
 Ein Nachhaltigkeitscheck wurde nicht durchgeführt

Verfasser



Maren Majewski
Stv. Fachbereichsleitung
Ordnung u. Bürgerdienste

Beteiligte Ämter



Martina Mayer
Komm. Amtsleiterin
Ordnung u. Bürgerdienste



Waldemar Schulz
Amtsleiter
Finanzverwaltung

Anlagen

Auszug Feuerwehrbedarfsplan 2012; S. 107-109

Auswertung der Angebote für einen Abrollbehälter Typ AB-Wasser für die Feuerwehr Blaustein



8.1.2. Material

Brandbekämpfung und Löschwasserversorgung

Der Grundschatz beim Standardszenario „Brandeinsatz mit Menschenrettung“ wird über ein wasserführendes Löschgruppenfahrzeug sichergestellt. Als Fahrzeug zur Sicherstellung des Grundschatzes einer Gemeindefeuerwehr ist nach den Hinweisen zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr ein Löschgruppenfahrzeug LF 10/6 vorgesehen^{8.1.1}.

Aus der Gefahrenbeschreibung ist im Ausrückebereich Mitte der Freiwilligen Feuerwehr Blaustein ein Löschfahrzeug mit Schiebleiter und großem Wassertank vorzuhalten. Das Fahrzeug soll folgende Leistungsmerkmale erfüllen:

- Allradantrieb
- Fahrzeugkabine zur Aufnahme einer Löschgruppe
- feuerwehrtechnische Beladung für zwei Löschgruppen
- mind. 4 Atemschutzgeräte
- Wassertank mind. 1.600, besser 2.000 L
- dreiteilige Schiebleiter

Nach heutigem Stand der Technik erfüllt ein **Löschgruppenfahrzeug LF 20** diese Anforderungen.

Zur Bewältigung des Planungszieles 2, der Verhinderung der Brandausbreitung und Eindämmung des Brandes, wird ein weiteres Löschfahrzeug benötigt.

Das Material und Personal für die 2. Löschgruppe wird über ein Löschgruppenfahrzeug mit folgenden Leistungsmerkmalen an den Einsatzort herangeführt:

- Fahrzeugkabine zur Aufnahme einer Löschgruppe
- feuerwehrtechnische Beladung für eine Löschgruppe
- mind. 4 Atemschutzgeräte
- Wassertank mind. 1.000, besser 1.400 L
- vierteilige Steckleiter

Nach heutigem Stand der Technik erfüllt ein **Löschgruppenfahrzeug LF 10** diese Anforderungen.

Auf der Gemarkung Blaustein existieren mehrere bewohnte Höfe außerhalb der zusammenhängenden Bebauung, welche nicht über eine ausreichende abhängige oder unabhängige Löschwasserversorgung verfügen (s. Kapitel 5.1.5.). An diese Einsatzstellen muss von der Feuerwehr in der Anfangsphase eines Einsatzes größere Mengen Löschwasser transportiert werden. So besteht die Möglichkeit, Brände in einem frühen Stadium zu löschen oder einzudämmen. Dafür sind insbesondere Tanklöschfahrzeuge erforderlich.

Die Tanklöschfahrzeuge aus der Überlandhilfe überschreiten die geforderte Eintreffzeit von 15 Minuten auf der Gemarkung deutlich oder die Tanklöschfahrzeuge können nicht angerechnet werden, da sie dem Grundschatz der jeweiligen Gemeinde dienen. Daher ist für die Feuerwehr Blaustein die Vorhaltung eines Fahrzeuges mit folgenden Leistungsmerkmalen zu fordern:

- Allradantrieb
- Fahrzeugkabine zur Aufnahme eines Trupps;
- mind. 2 Atemschutzgeräte;
- Wassertank mind. 3.000 L;

Nach heutigem Stand der Technik erfüllt ein **Tanklöschfahrzeug TLF 3000** diese Anforderungen

^{8.1.1} Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg und Innenministerium Baden-Württemberg; Hinweise zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr; Januar 2008; S.11 f.



Bei ausgedehnten Bränden in großen landwirtschaftlichen Gebäudekomplexen (> 1.000m²), bei enger Bebauung ohne Brandwände oder in Gewerbehallen müssen ggf. mehr als 4.000 l/min Löschwasser eingesetzt werden. Dafür sind weitere Löschfahrzeuge erforderlich.

Diese Forderungen werden über die Fahrzeuge aus den Ausrückebereichen Nord, Süd und West der FF Blaustein erfüllt. Darüber hinaus sind Fahrzeuge aus der überörtlichen Hilfe heranzuziehen.

In Blaustein existieren über 100 Nutzungseinheiten mit Aufenthaltsräumen, welche mit den tragbaren Leitern der Feuerwehr nicht mehr zu erreichen sind. Bei anderen Objekten, welche von der Höhe mit den tragbaren Rettungsgeräten zu erreichen wären, ist der Einsatz der tragbaren Leitern trotzdem problematisch, da z.B. die Bewegungsflächen nicht ideal sind, Dachschrägen oder -vorsprünge eine Anleiterung mit tragbaren Leitern verhindern oder die Art der Nutzung dem Einsatz der Leitern entgegenstehen.

Die Drehleiter der BF Ulm erreicht rechnerisch in der geforderten Eintreffzeit von 10 Minuten Teile von Ehrenstein und Klingenstein. Nicht erreicht wird die restliche Gemarkung. Die errechnete Eintreffzeit wird mit Auswertung der mir von der Leitstelle Alb-Donau-Kreis zugesandten Einsatzprotokolle bestätigt.

Für 24 Nutzungseinheiten in Herrlingen wird die Eintreffzeit um 4 Minuten überschritten (40 %). Davon kann für 21 Nutzungseinheiten in einem Hochhaus die Schaffung eines 2. baulichen Rettungsweges (Anpassungsverlangen im Rahmen der Brandverhütungsschau) gefordert werden, so dass noch für 3 NE der erforderliche 2. Rettungsweg über Drehleitern mit Zeitüberschreitung hergestellt wird. Dieses Restrisiko kann akzeptiert werden.

Trotzdem wird aus Sicht des Gutachters aus folgenden Gründen mittelfristig zur Anschaffung eines **Hubrettungsfahrzeuges** empfohlen:

- Mit Änderung der Landesbauordnung in 2010 ist es nur noch in begründeten Ausnahmefällen möglich, die Schiebleiter als 2. Rettungsweg anzurechnen. Diese Ausnahmefälle beschränken sich z.B. auf Nutzungsänderungen in Bestandsgebäuden, deren Anleiterhöhe unterhalb 10 m liegt.
- Ansonsten ist bei Gebäuden, deren oberste Fußbodenhöhe 7,0 m übersteigt der 2. Rettungsweg baulich herzustellen oder ein Hubrettungsfahrzeug zum Ansatz zu bringen.
- Mit Ausnahme des Wohngebietes um die Erhard-Grötzinger-Straße werden die Objekte mit problematischer Anleiterung in Klingenstein nur knapp innerhalb der geforderten Eintreffzeit erreicht. Bereits eine Änderung der Verkehrsführung in Ulm kann zur Verfehlung der Eintreffzeit in Klingenstein und im Zentrum von Blaustein führen. Damit wären 88 Nutzungseinheiten nicht mehr innerhalb der geforderten Eintreffzeit zu erreichen. Deshalb ist die Eintreffzeit der Drehleiter aus Ulm regelmäßig – mind. jährlich – zu prüfen, um ggf. Gegenmaßnahmen einleiten zu können.
- Verfügbarkeit der DLK Ulm ist nicht sichergestellt. Probleme können durch parallel auftretende Ereignisse in der Stadt Ulm bzw. durch Fahrzeugrückhaltung der Stadt Ulm für den eigenen Bereich entstehen.



Bei lang andauernden Einsätzen sind ausreichend Atemschutzgeräte an die Einsatzstelle heranzuführen. Der Atemschutznachschub wird primär über die Geräte der eingesetzten Löschfahrzeuge sichergestellt und kann im weiteren Einsatzverlauf durch einen Gerätewagen-Atemschutz unterstützt werden.

Der Alb-Donau-Kreis hält bei der FF Ehingen einen Gerätewagen-Atemschutz vor, welcher die geforderte Eintreffzeit überschreitet. Das Fahrzeug ist in der Alarm- und Ausrückeordnung zu berücksichtigen. Zur kurzfristigen Versorgung mit Atemschutzgeräten/-flaschen an der Einsatzstelle sollen zukünftig im Gerätewagen-Transport Rollcontainer „Atemschutz“ vorgehalten werden.

Probleme mit der Löschwasserversorgung können bei Bränden auf den Ausiedlerhöfe im nördlichen und südlichen Gemarkungsgebiet bzw. bei ausgedehnten Bränden in den großen Gewerbebetrieben von Blaustein auftreten. Dabei ist für die Brandbekämpfung eine Löschwasserförderung über weite Strecken erforderlich, wozu neben entsprechenden Schlauchmengen auch Tragkraftspritzen benötigt werden.

Bei der Abteilung Feldstetten der Freiwilligen Feuerwehr Laichingen wird ein Schlauchwagen des Bundes vorgehalten. Das Fahrzeug überschreitet die erforderliche Eintreffzeit in das südliche Gemeindegebiet deutlich und ist deshalb in der Alarm- und Ausrückeordnung zu berücksichtigen (objektbezogene Parallelalarmierung). Zur kurzfristigen Versorgung mit Schlauchmaterial und Tragkraftspritzen an der Einsatzstelle sollen zukünftig im Gerätewagen-Transport Rollcontainer „Löschwasserförderung“ vorgehalten werden.

Technische Hilfeleistung

Das Risiko für technische Hilfeleistungen ist im Gemeindegebiet nicht unerheblich. Ein erhöhtes Risiko auf der Gemarkung besteht vor allem mit den Straßen B 28, L 1236 und L 1239, der Bahnlinie Ulm-Ehingen, durch die Industriebetriebe sowie durch Land- und Forstwirtschaft mit Maschineneinsatz. Die aktuellen Hinweise zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr^{8.1.2} fordern eine Eintreffzeit von 15 Minuten für den ersten Hilfeleistungssatz. Diese Forderung kann nicht über die überörtliche Hilfe erfüllt werden. Folglich sind bei der Feuerwehr Blaustein für die Standardhilfeleistung mindestens folgende Rettungsgeräte vorzuhalten:

- Hydraulisches Rettungsgerät (Schere, Spreizer, Rettungszylinder) mit Pumpenaggregat
- Trennschleifer
- Stromerzeuger

Dieses Material soll auf dem Grundschriftfahrzeug LF 20 vorgehalten werden, welches dann als **Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF 20** bezeichnet wird.

Material für anspruchsvolle und schwere technische Hilfeleistungen wird auf speziellen Rüstwagen (z.B. RW 2) vorgehalten. Das Gefahrenpotential auf der Gemarkung ist mit den unfallträchtigen Straßen und den vorhandenen Industriegebieten nicht gering. Auch im Bergbau – Über- wie Untertage – besteht ein erhöhtes Risiko für Einsätze, für dessen Abarbeitung der Einsatz eines Rüstwagens notwendig wird.

Die Rüstwagen der überörtlichen Hilfe aus Ulm und Blaubeuren können das Gemarkungsgebiet Blaustein in der erforderlichen Eintreffzeit von 25 Minuten abdecken. Die Vorhaltung dieses Fahrzeugtyps bei der Feuerwehr Blaustein ist nicht erforderlich.

^{8.1.2} Baden-Württemberg: Hinweise zur Leistungsfähigkeit der Feuerwehr des Landesfeuerwehrverbandes und des Innenministeriums, Januar 2008; S.10.



Helm Brandschutzberatung; Filderstraße 9; D-70794 Filderstadt

Stadt Blaustein
Stadtverwaltung
Marktplatz 2

89134 Blaustein

Jürgen Helm
Brandschutzberatung
Filderstraße 9
70794 Filderstadt

Tel. (0172) 29 93 112
E-Mail: helm-juergen@gmx.de

24.8.2022

Auswertung der Angebote für ein Abrollbehälter Typ AB-Wasser für die Feuerwehr Blaustein.

Angebotseröffnung

Im Rahmen der Ausschreibung für ein AB-Wasser gingen bei der Stadt Blaustein sechs Angebote ein.

Die Submission wurde am 16.08.2022 durch den Submissions-Ausschuss der Stadtverwaltung Blaustein durchgeführt. Alle Angebote sind rechtskräftig unterschrieben und fristgerecht eingetroffen, so dass alle Angebote in die Wertung eingingen.

Angebote für Los 1

▪ Firma Ziegler Feuerwehrtechnik	Angebot Los 1	151.402,51 Euro
▪ Firma Sieglift	Angebot Los 1	108.385,20 Euro
▪ Firma Jerg	Angebot Los 1	128.023,87 Euro
▪ Firma Walser	Angebot Los 1	214.200,00 Euro
▪ Firma Ziekun	Angebot Los 1	230.413,75 Euro

Angebote für Los 2

▪ Firma Albert Ziegler	Angebot Los 2	21.411,57 Euro
▪ Firma Sieglift	Angebot Los 2	30.569,34 Euro

Die Angebote wurden geprüft und anhand der beigefügten Wertungsmatrix ausgewertet.

Zuschlagskriterien und Wertungsmatrix

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot in Bezug auf nachfolgend aufgeführte Kriterien.

Zuschlagskriterien

		Los 1	Los 2
1.	Preis	55 %	60 %
2.	Ausschlusskriterium (A)		
3.	Erfüllungsgrad/Technik (B)	30 %	40 %
4.	Garantie/Ersatzteillieferung (C)	5 %	
5.	Wirtschaftlichkeit (D)	10 %	
Gesamt		100 %	100 %

Wertungsmatrix

Preis

Die Bewertung des Preises erfolgt auf Grundlage des Anbieters mit dem niedrigsten Preisangebot. Dieses entspricht einer Wertung von max. 100 Punkten. Die Preisdifferenz weiterer Anbieter wird in Prozent ermittelt. Dabei entspricht ein Prozent Preisunterschied einem Punkt, der dann von der zu erreichenden Gesamtpunktzahl von 100 zum Abzug gebracht wird.

Formel: $\text{Punkte} = \text{Punkte max.} - \left(\frac{\text{Angebotspreis} - \text{Billigster-Preis}}{\text{Billigster-Preis}} * 100 \right)$

Ausschlusskriterium (A)

Das nicht erfüllen einer so gekennzeichneten Position führt zum sofortigen Ausschluss des Angebots aus der Wertung.

Erfüllungsgrad/Technik (B)

Alle Positionen werden mit 0-3 Einzelpunkten bewertet. Daraus ergibt sich eine Gesamtsumme, die bei vollem Erfüllungsgrad einer Wertung von max. 100 Punkten entspricht. Werden 1/3 aller Einzelpunkte nicht erreicht, wird der Erfüllungsgrad in der Gesamtsumme mit 0 Punkten gewertet. Bietet der Bieter eine bessere Leistung als in der Leistungsbeschreibung gefordert ist, so wird dies mit 5 Punkten bewertet. Hierdurch kann die max. Punktzahl über 100 Punkte erreichen.

- Position nicht erfüllt 0 Punkte
- Position teilweise erfüllt 1 Punkt
- Position entspricht den Forderungen der Leistungsbeschreibung 3 Punkte
- Position übertrifft die Forderungen der Leistungsbeschreibung 5 Punkte

Positionen, bei denen angegebene Werte (z.B. Maße, Leistung usw.) bewertet werden, entspricht der beste Wert der vollen Punktzahl von 5 Punkten/Position. Für eine Abweichung von mehr als 3% wird ein Punkt abgezogen.

Für Positionen, bei denen ein Hersteller gefordert wird (z.B. Atemschutzgeräte; Hydraulische Rettungsgeräte) bei denen ein anderer Hersteller für die Feuerwehr die Kompatibilität mit vorhandenen Geräten nicht funktioniert, oder durch die daraus resultierende höhere Wartungskosten, oder die zuständigen Prüfeinrichtungen keine anderen Geräte prüfen kann wird diese Position mit max. 5 Punkten gewertet

- Positionen bei denen ein Hersteller gefordert ist 5 Punkte
- Angebote mit alternativen Hersteller 3 Punkte

Formel: $\text{Punkte} = \text{Punkte max.} - \left(\frac{\text{max. Wertungspunkte} - \text{erreichte Wertungspunkte}}{\text{max. Wertungspunkte}} * 3 \right)$

Garantie/Ersatzteillieferung und Wirtschaftlichkeit (C / D)

Alle Positionen werden mit 0-10 Einzelpunkten bewertet. Daraus ergibt sich eine Gesamtsumme, die bei vollem Erfüllungsgrad einer Wertung von max. 100 Punkten entspricht.

- Position nicht erfüllt 0 Punkte
- Wirtschaftlich viert bester Wert 4 Punkte
- Wirtschaftlich dritt bester Wert 6 Punkte
- Wirtschaftlich zweit bester Wert 8 Punkte
- Wirtschaftlich bester Wert 10 Punkte

Formel $\text{Punkte} = \text{Punkte max.} = \frac{\text{erreichte Wertungspunkte}}{\text{max. Wertungspunkte}} * 100$

Auswertung der Angebote

Los 1 Abrollbehälter Typ AB-Wasser

Durch die Auswertung anhand der Wertungsmatrix ergab folgendes Ergebnis;

Firma Ziegler Feuerwehrtechnik					Firma Sieglift				
Beschreibung	Preis	Erfüllungsgrad / Technik	Garantie / Ersatzteillieferung	Wirtschaftlichkeit	Beschreibung	Preis	Erfüllungsgrad / Technik	Garantie / Ersatzteillieferung	Wirtschaftlichkeit
	99,67					121,83			
	33,17	52,50	5,00	9,00		55,00	52,50	4,33	10,00
	55,00	30,00	5,00	10,00		55,00	30,00	5,00	10,00
	60,31	175,00	100,00	90,00		100,00	175,00	86,67	100,00
Min. Preis	108.385,20				Min. Preis	108.385,20			
Erfüllungsgrad /Technik	291,00				Erfüllungsgrad /Technik	291,00			
Garantie /Ersatzteillieferung	30,00				Garantie /Ersatzteillieferung	30,00			
Wirtschaftlichkeit	20,00				Wirtschaftlichkeit	20,00			
	151.402,51	816,00	80,00	18,00		108.385,20	816,00	26,00	20,00
Mehrwertsteuer	19,00				Mehrwertsteuer	19,00			
	127.229,00					91.080,00			

Firma Jerg					Firma Walser				
Beschreibung	Preis	Erfüllungsgrad / Technik	Garantie / Ersatzteillieferung	Wirtschaftlichkeit	Beschreibung	Preis	Erfüllungsgrad / Technik	Garantie / Ersatzteillieferung	Wirtschaftlichkeit
	97,02					67,14			
	55,02	30,00	4,00	8,00		1,30	52,50	4,33	9,00
	55,00	30,00	5,00	10,00		55,00	30,00	5,00	10,00
	100,03	100,00	80,00	80,00		2,37	175,00	86,67	90,00
Min. Preis	108.385,20				Min. Preis	108.385,20			
Erfüllungsgrad /Technik	291,00				Erfüllungsgrad /Technik	291,00			
Garantie /Ersatzteillieferung	30,00				Garantie /Ersatzteillieferung	30,00			
Wirtschaftlichkeit	20,00				Wirtschaftlichkeit	20,00			
	108.354,84	291,00	24,00	16,00		214.200,00	816,00	26,00	18,00
Mehrwertsteuer	19,00				Mehrwertsteuer	19,00			
	91.054,49					180.000,00			

Firma Ziekun				
Beschreibung	Preis	Erfüllungsgrad / Technik	Garantie / Ersatzteillieferung	Wirtschaftlichkeit
	53,28			
	-6,92	46,20	4,00	10,00
	55,00	30,00	5,00	10,00
	-12,59	154,00	80,00	100,00
Min. Preis	108.385,20			
Erfüllungsgrad /Technik	291,00			
Garantie /Ersatzteillieferung	30,00			
Wirtschaftlichkeit	20,00			
	230.413,75	309,00	24,00	20,00
Mehrwertsteuer	19,00			
	199.625,00			

Alle fünf Firmen erfüllen fast vollständig die technischen Anforderungen der Leistungsbeschreibung vollständig. Die Firma Ziekun bietet Stahl-Rollen anstatt Kunststoff-Rollen. Die Firma Jerg ist die einzige Firma, die keinen größeren Wassertank als gefordert anbieten. Zusätzlich zu den Forderungen bietet die Firma Jerg ein Tragkraftspritze an, die jedoch aus der Wertung gestrichen wurde. Die Firma Ziegler und Sieglift stellen auch einen noch größeren Wassertank als 9.000 Liter in Aussicht. Der Unterschied liegt hauptsächlich im Preisunterschied der fünf Angebote. Kleinere Abweichungen im Bereich Garantie und Wirtschaftlichkeit sind nicht ausschlaggebend für das Ergebnis.

Los 2 Feuerwehrtechnische Beladung

Durch die Auswertung anhand der Wertungsmatrix ergab folgendes Ergebnis;

Firma Ziegler					Firma Sieglift				
Beschreibung	Preis	Erfüllungsgrad / Technik	Garantie / Ersatzlieferung	Wirtschaftlichkeit	Beschreibung	Preis	Erfüllungsgrad / Technik	Garantie / Ersatzlieferung	Wirtschaftlichkeit
		97,60					74,34		
	60,00	37,60				34,34	40,00		
	60,00	40,00				60,00	40,00		
	100,00	94,00				57,23	100,00		
Min. Preis	21.411,57				Min. Preis	21.411,57			
Erfüllungsgrad / Technik	151,00				Erfüllungsgrad / Technik	151,00			
	21.411,57	149,00				30.569,34	151,00		
Mehrwertsteuer	19,00				Mehrwertsteuer	19,00			
	17.992,92					25.688,52			

Die Firma Albert Ziegler bietet einen leistungsschwächeren Stromerzeuger als gefordert. Der Hauptunterschied liegt auch hier im Preis.

Gesamtergebnis Auswertung Hauptangebote

			Punkte	Preis
<u>Angebote für Los 1</u>				
▪ Firma Ziegler Feuerwehrtechnik	Angebot Los 1		99,67 Punkte	151.402,51 Euro
▪ Firma Sieglift	Angebot Los 1		121,83 Punkte	108.385,20 Euro
▪ Firma Jerg	Angebot Los 1		97,02 Punkte	108.354,84 Euro
▪ Firma Walser	Angebot Los 1		67,14 Punkte	214.200,00 Euro
▪ Firma Ziekun	Angebot Los 1		53,28 Punkte	230.413,75 Euro
<u>Angebote für Los 2</u>				
▪ Firma Albert Ziegler	Angebot Los 2		97,60 Punkte	21.411,57 Euro
▪ Firma Sieglift	Angebot Los 2		74,34 Punkte	30.569,34 Euro

Die Wertungspreise entsprechen nicht den Angebotspreisen, diese wurden für die Vergleichbarkeit der einzelnen Angebote entsprechend angepasst.

Kosten für das Abrollbehälter Typ AB-Wasser

Anhand des Wertungsergebnisses der Hauptangebote

Vergabevorschlag

Anhand der Auswertung der Hauptangebote und unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten der Stadt Blaustein würde ich den Auftrag für Los 1 Abrollbehälter Typ Wasser an die Fa. Sieglift und Los 2 Feuerwehrtechnische Beladung an die Fa. Albert Ziegler vergeben.

Los 1 Vergabe an die Fa. Sieglift

Die Fa. Sieglift bietet das technisch sowie das wirtschaftlichste Angebot.

Mit der Aussicht auf einen Wassertank bis zu 10.000 Liter, je nach tatsächlichem Gesamtgewicht

Los 2 Vergabe an die Fa. Albert Ziegler

Die Fa. Albert Ziegler bietet das wirtschaftlichste Angebot.

Kostenaufstellung

<u>Los 1 Abrollbehälter Typ AB-Wasser</u>		
▪ Fa. Sieglift	Zum Angebotspreis von	91.080,00 Euro
▪ Optionen	--	-- Euro
	Gesamtpreis (netto)	91.080,00 Euro
	Mehrwertsteuer 19%	17.305,20 Euro
	Gesamtpreis Fahrgestell (brutto)	108.385,20 Euro
<u>Los 2 Feuerwehrtechnische Beladung</u>		
▪ Fa. Albert Ziegler	Zum Angebotspreis von	17.992,92 Euro
▪ Optionen	--	-- Euro
	Gesamtpreis (netto)	17.992,92 Euro
	Mehrwertsteuer 19%	3.418,65 Euro
	Gesamtpreis Feuerwehrtechnische Beladung	21.411,57 Euro
<u>Unvorhersehbare Änderungen</u>		
▪ Gesamt	Für unvorhersehbare Änderungen am gesamten Fahrzeug, auf Grund von besseren und leistungsstärkere Alternativen oder Norm und Gesetzesänderungen in der Bauzeit.	2.500,00 Euro
	Gesamtpreis unvorhersehbare Änderungen	2.500,00 Euro
Gesamtpreis Abrollbehälter Typ AB-Wasser		<u>132.296,77 Euro</u>